

Neue Termiten aus dem Deutschen Entomologischen Museum.

Von Nils Holmgren, Stockholm.

Von Herrn Sigm. Schenkling erhielt ich eine kleine Sammlung von getrocknet präparierten Termiten zur Bestimmung. Diese Sammlung enthält folgende sicher zu bestimmende Termitenarten:

Fam. *Protermitidae* Holmgr.

Subfam. *Hodotermitinae*.

Hodotermes vagans Hag. aus Krasnow.

Subfam. *Calotermitinae* Holmgr.

Porotermes quadricollis Hag. aus Chile.

„ *Froggatti* Holmgr. (= *Calotermes convexus* Froggatt, Soldaten) aus Victoria.

„ *grandis* nov. spec. aus Victoria.

Calotermes Greeni Desn. aus Ceylon.

„ *domesticus* Hav. aus Anping (?).

„ *marianus* nov. spec. von den Marianen.

„ *samoanus* nov. spec. aus Samoa.

„ *insularis* White aus Victoria.

„ *fulvescens* Silv. aus Argentinien.

Fam. *Mesotermitidae* Holmgr.

Subfam. *Coptotermitinae* Holmgr.

Coptotermes ceylonicus Holmgr. aus Ceylon.

„ *Havilandi* Holmgr. aus Anping (?).

Fam. *Metatermitidae* Holmgr.

Termes-Reihe.

Odontotermes ceylonicus (Wasm.) aus Ceylon.

„ *preliminaris* Holmgr. aus Ceylon.

„ *Horni* (Wasm.) aus Ceylon.

Syntermes-Reihe.

Eutermes biformis Wasm. aus Ceylon.

„ *monoceros* (Koenig) aus Ceylon.

Außerdem enthält die Sammlung einige Stücke, welche nicht bestimmbar sind.

Die drei neuen Arten beschreibe ich hier unten¹⁾:

¹⁾ Infolge der Konservierung der Stücke (getrocknet) werden die Farbenangaben nicht ganz richtig!

Porotermes grandis nov. spec.

Soldat: Kopf gelbbraun, nach vorn stark gebräunt, Körper rostgelblich mit gebräunten Thoracalnota.

Behaarung äußerst spärlich.

Kopf rectangulär, nach vorn etwas verschmälert, flachgedrückt, Kopfnähte sichtbar, fein. Transversalband (Stirn) mit einigen seichten Eindrücken. Clypeobasale kurz, von der Stirn kaum begrenzt. Oberlippe quer rectangulär mit abgerundeten Vorderecken. Oberkiefer relativ kurz und kräftig, nach unten etwas gebogen, mit kräftigen Zähnen. Antennengruben stark vertieft; Antennenleisten kräftig. Facettenaugen deutlich facettiert, oval, relativ groß. Antennen 7-gliedrig (elf sind erhalten), drittes Glied so lang wie viertes und unbedeutend kürzer als zweites.

Pronotum halbmondförmig, vorn konkav. Mittel- und Hintertibien mit vier Apicaldornen.

Körperlänge . . . 13,00 mm (getrocknet!)

Kopf mit Kiefern . . 6,61 „

„ ohne Kiefer . . 5,09 „

Kopfbreite . . . 3,61 „

Breite des Pronotums 2,28 „

Fundort: Cape Otnay, Victoria (Forest). Zwei Soldaten.

Bemerkung: Diese Art ist die größte aller bis jetzt bekannten *Porotermes*-arten. Sie gehört wie die folgende der Untergattung *Planitermes* Holmgr. an, welche Untergattung sonst nur in Südafrika vorkommt (*P. planiceps* [Sjöst].)

Porotermes Froggatti Holmgr.

Syn. *Calotermes convexus* Walk. Froggatt (teilweise).

Die Soldaten und Arbeiter, welche Froggatt als zu *Calotermes convexus* Walk. beschrieben hat, gehören nicht zur Gattung *Calotermes*, sondern zu *Porotermes*, und sind von mir *Porotermes Froggatti* getauft worden („Termitenstudien II“).

Calotermes marianus nov. spec.

Imago: Getrocknet; hell kastanienbraun, unten rostbraun, Flügel gräulich.

Kopf und Pronotum mit einzelnen langen Borsten.

Kopf langgestreckt oval, ziemlich dick. Facettenaugen ziemlich groß, flach. Ocellen ziemlich klein, die Augen fast berührend. Antennengruben recht stark eingedrückt. Stirn etwas flachgedrückt. Antennen 19-gliedrig, drittes Glied etwa so lang wie zweites und etwas länger als viertes.

Pronotum breiter als der Kopf, (fein) gerandet, vorn konkav, fast halbmondförmig, jedoch mit fast geradem Hinterrand. Vordere Flügelschuppen am Vorderrande recht stark bogenförmig. Subcosta wohlentwickelt, sich über das erste Drittel des Flügels erstreckend Radius etwas länger reichend. Radiussector mit 6—7 recht langen vorderen Zweigen, von denen der erste fast im ersten Drittel des Flügels ausgeht. Mediana mit ca. 5 Radiussectorverbindungen. Feld zwischen der Mediana und dem Cubitus stark retikuliert. Cubitus mit 10—12 Zweigen.

Länge mit Flügeln . . .	15,00 mm
„ ohne Flügel . . .	8,00 „
„ der Vorderflügel . .	12,00 „
Breite „ . . .	3,40 „
Kopflänge	2,17 „
Kopfbreite	1,71 „
Breite des Pronotums . .	1,94 „

Fundort: Marianen.

Calotermes samoanus nov. spec.

Imago (flügellos): Steht *C. insularis* White ziemlich nahe. Der Kopf ist aber länger und schmaler, die Facettenaugen kleiner und weniger ausstehend. Pronotum relativ viel breiter.

Länge ohne Flügel . .	ca. 7,00 mm (getrocknet)
Kopflänge	2,55 „
Kopfbreite	1,98 „
Breite des Pronotums .	2,36 „

Fundort: Apia, Samoa.

Bemerkung: Da die Exemplare teils trocken, teils entflügelt sind, muß diese Art als vorläufig bezeichnet werden.

Die Thereviden der indo-australischen Region. (Dipt.)

Nachtrag.

Von O. Kröber.

Eine Sendung des Berliner Zoolog. Museums und einige Thereviden des Hamburger Museums machen folgende Angaben bzw. Beschreibungen notwendig.

Zwei neue Gattungen bedingen eine Änderung der Gattungsbestimmungstabelle von Punkt 15 an.

15. Drittes Fühlerglied nie breiter als das erste oder zweite, nie länger als die beiden ersten zusammen 16.